

Dresdner Journal.

für die Gesamtleitung verantwortlich: Otto Band, Professor der Literatur- und Kunstgeschichte.

Bezugspreis: In ganzem deutschen Reich: Ausserhalb des deutschen Reiches tritt Post- und Frachtpreis hinzu.

Annahme von Anzeigen auswärts: Leipzig: Fr. Brandt, Commissionär des Dresdner Journals.

Antlicher Teil.

Dresden, 30. Juli. Se. Königliche Hoheit Prinz Georg, Herzog zu Sachsen, mit Prinzessin Mathilde, Prinzessin Johanna Georg und Prinz, königliche Hoheiten, sind gestern Abend 7 Uhr 23 Min. nach Hellwigsdam gereist.

Nichtamtlicher Teil.

Telegraphische Nachrichten.

Kom, 29. Juli, abends. (B. T. V.) Der Ministerpräsident Depretis ist heute abend in Stradella gestorben.

Kom, 30. Juli. (Tel. d. Dresdn. Journ.) Der Ministertrat tritt heute zusammen, um zu erwägen, ob das Kabinett infolge des Todes des Ministerpräsidenten Depretis demissionieren soll.

London, 29. Juli, abends. (B. T. V.) Oberhaus. Lord Salisbury sagt in Beantwortung einer Anfrage: Der König von Aethiopien ist ein Freund, über den wir nicht zu klagen haben.

Dresden, 30. Juli. Die bulgarische Angelegenheit. In den letzten Tagen sind eine Menge widersprüchlicher Nachrichten aus Bulgarien, St. Petersburg und Wien eingelaufen.

London, 30. Juli, früh. (B. T. V.) Das Unterhaus nahm im weiteren Verlaufe der Sitzung alle Artikel der irischen Landbill bis zum Art. 20 incl. ohne wesentliche Amendements an.

Dresden, 30. Juli. Die bulgarische Angelegenheit. In den letzten Tagen sind eine Menge widersprüchlicher Nachrichten aus Bulgarien, St. Petersburg und Wien eingelaufen.

wärtig kundbar werdenden russischen Absicht, angefaßt der ungeheuren staatsrechtlichen Strampulst, welche man in der bulgarischen Fürstenfrage in St. Petersburg zur Schau trägt.

Eine seltsame Auslegung der Absichten des Prinzen Ferdinand von Coburg geht der „Kön. Ztg.“ zu: „Es war vorauszuhaben,“ heißt es da, „daß Prinz Ferdinand von Coburg, die Äußerungen Stojanoffs über die Haltung des Prinzen der bulgarischen Abordnung gegenüber nicht unbeantwortet lassen werde.“

Ein „Vertrauter“ des Prinzen erteilt nun den hiesigen officiellen Blättern folgende Aufschlüsse: „Infolge gewisser Verhandlungen war Prinz Ferdinand berechtigt, anzunehmen, daß die Pforte in ihrem Rundschreiben an die Mächte erklären werde, sie sei bereit, den von der Sobranje erwählten Fürsten in seiner Würde zu bestätigen und ihn auf fünf Jahre zum Generalgouverneur von Ostrumelien zu ernennen.“

In Sophia scheint man auf die Ankunft des Prinzen zu rechnen. Wie man von dort unterm 26. d. Mts. schreibt, sehen die Bevölkerung und die Armee den Ereignissen der nächsten Zeit mit unruhiger Spannung entgegen. Die Atmosphäre des öffentlichen Lebens in Bulgarien ist gegenwärtig von einer gewissen Schwüle beherrscht.

Es ist klar ersichtlich, daß selbst wenn sich jene Nachricht der „Kön. Ztg.“ und damit die Hoffnung der Bulgaren bestätigen sollte, in Bulgarien ein noch unflarerer Zustand wie der heutige geschaffen würde. Der Prinz würde sowohl bei Ausland wie bei den Bulgaren der Gegenstand beiderseitigen Mißtrauens sein und rascher noch als Fürst Alexander würde dieser neue Herrscher beseitigt sein.

Angesichts dieser zahlreichen, wenig verheißungsvollen Nachrichten muß der unbefangene Beurtheiler zu dem Ergebnis gelangen, daß wir von einer Lösung der bulgarischen Frage in einer Weise, die wenigstens für die nächste Zukunft keine Störung des europäischen Friedens von dem bulgarischen Bitterwinkel aus befürchten läßt, noch weit entfernt sind.

dem Ergebnis gelangen, daß wir von einer Lösung der bulgarischen Frage in einer Weise, die wenigstens für die nächste Zukunft keine Störung des europäischen Friedens von dem bulgarischen Bitterwinkel aus befürchten läßt, noch weit entfernt sind.

Causerie.

Dresden, 30. Juli. Im „Leipz. Ztbl.“ lesen wir unter dem 29. d. Mts. folgendes: „Die Partei des Hrn. Eugen Richter scheint an den Lehren, welche sie in Sachen bei den Reichstagswahlen erhalten, noch nicht genug zu haben.“

Berlin, 29. Juli. Nach dem „B. Ztbl.“ wäre heute vormittag in Bad Gastein die offizielle Verhandlung über die Begegnung Sr. Majestät des Kaisers Wilhelm und Sr. Majestät des Kaisers Franz Joseph eingetroffen.

Die in Hannover wohnende verwitwete Herzogin v. Cambridge — Tochter des Landgrafen Friedrich v. Hessen-Cassel, Gemahlin des am 8. Juli 1850 verstorbenen Herzogs v. Cambridge, welcher von 1816 bis 1831 Generalstatthalter und von 1831 bis 1837 Vizekönig von Hannover war — vollendete dem „Hann. Cour.“ zufolge am 25. d. Mts. ihr 90. Lebensjahr.

Der kommandierende General des IV. Armeecorps, General der Infanterie Graf Blumenthal, welcher morgen sein 60jähriges militärisches Dienstjubiläum begeht, diesen Tag aber in stiller Zurückgezogenheit auf seiner Besitzung bei Graubenz verbringt, hat sich bereit erklärt, eine nachträgliche Feier seines Jubiläums nach der Rückkehr von seinem Urlaub entgegenzunehmen.

höheren Militärbeamten des IV. Armeecorps gestifteten Ehrengeschenke statt. Um 10 Uhr wird eine Parade der Garnison abgehalten und nachmittags 2 Uhr wird das Offiziercorps zu Ehren des Jubilars ein Festmahl in den Räumen des Offizierkasinos veranstalten.

Die letzten 5 Jahre haben dem Bestande des schwimmenden Materials der deutschen Kriegsschiff-Flotte einen recht bedeutenden Zuwachs gebracht. Von dem Bau zahlreicher Torpedoboote ganz abgesehen, sind, der „Danz. Ztg.“ zufolge, in dem gedachten Zeitraum: 1 Panzerkreuzer, 2 Panzerfahrzeuge, 1 Kreuzerfregatte, 3 Kreuzerfortvetten, 1 Schiffsjungen-schulschiff, 2 Aviso's und 1 Kreuzer, im ganzen mithin 11 größere Kriegsschiffe vom Stapel gelaufen, während der Bau von 6 Kriegsschiffen in Angriff genommen resp. projectirt ist.

Die „Berl. Pol. Nachr.“ schreiben: „Über das Ergebnis der bezüglich einer reichsgesetzlichen Regelung des Warrantwesens angestellten Eruditionen berichtete der Staatsminister v. Goettiger im Reichstage im März d. J., als die Warrantfrage vom Abgeordneten v. Huol in Anregung gebracht wurde.“

Die officiellen „Berl. Pol. Nachrichten“ schreiben: Die Nachricht von einer in nächster Zeit bevorstehenden Auflösung der preussischen Provinzialinvalidencompagnien, welche unlängst in mehreren Tagesblättern verbreitet war, dürfte um so wahrscheinlicher sein, als schon der § 78 des Invalidenpensionsgesetzes vom 27. Juni 1878, welcher die „Invalidencompagnien“ behandelt, von den Invalidencompagnien sagt: „solange letztere noch bestehen.“

Feuilleton.

Preisverteilung bei der Königl. Akademie der bildenden Künste zu Dresden im Jahre 1887.

Wie in früheren Jahren, so sind auch diesmal wieder einer Anzahl von Schülern der Königl. Kunstakademie zu Dresden für ihre im Ausstellungsjaare des sächsischen Kunstvereins im Bräuhäuser Palais gegenwärtig ausgestellten Arbeiten verschiedene Auszeichnungen verliehen worden.

Mit allerhöchster Genehmigung Sr. Majestät des Königs wurde zunächst der große Preis, das akad. Reisestipendium, in diesem Jahre für Architekten bestimmt, auf die nächsten zwei Jahre mit 2400 M. jährlich dem Mitbewerber Richard Hartmann aus Dresden, Schüler im akad. Atelier des Hrn. Baurats Prof. Lipsius für den unter dem Motto „Providentiae memor“ eingereichten „Entwurf zu einem neuen sächsischen Ständehause“ zuerkannt.

Hierauf erhielt ebenfalls mit allerhöchster Genehmigung der weitere Mitbewerber um dieses Stipendium als vormaliger Schüler desselben Meisterateliers Julius Hauße aus Ramenz, z. B. in Berlin, das Äquivalent des Reisestipendiums, die große goldene Medaille.

Die übrigen Auszeichnungen waren 1 kleine goldene Medaille, welche empfang: Klems Lürke aus Eisenberg-Moritzburg (im Bonateiler); 7 große silberne Medaillen, deren Empfänger waren: Friedrich Pechl aus Dresden (im Atelier des

Hrn. Prof. Dr. Schilling), Moriz Heibel aus Dresden und Alfred Reuter aus Chemnitz (beide im Atelier des Hrn. Hofrats Prof. Pauwels), Otto Schneider aus Dresden (im Atelier des Hrn. Prof. Preller), Paul Koch aus Dresden, Fritz Wählberg aus Lugau und Karl Schämichen aus Lommatzsch (sämtlich im Atelier des Hrn. Baurats Prof. Lipsius); 5 kleine silberne Medaillen, welche zuerkannt wurden: Guido Richter aus Altitzsch (im Atelier des Hrn. Prof. Dr. Große), Otto Schweizer aus Rätzsch (im Atelier des Hrn. Prof. Dr. Schilling), Eugen Sauspe aus Chemnitz und Rudolf Trache aus Dresden (beide im Atelier des Hrn. Hofrats Prof. Pauwels) und Otto Goebel aus Dresden (im Atelier des Hrn. Prof. Preller); Schweizer erhielt jedoch anstatt der bereits früher zuerkannten Medaille ein Ehrenzeugnis;

9 Ehrenzeugnisse mit Prämien, welche ausgehändigt werden an: Oskar Blum aus Lodwitz, Rudolf Conrad aus Dirschberg i. Schle., Emil Säuberlich aus Dohna b. Pirna, Theodor Krause aus Weipitz, Kurt Käger und Johannes Hartmann aus Leipzig und Arthur Thomas aus Weipitz (sämtlich in der Oberklasse) und Paul Wintler aus Dresden (in der Mittelklasse), endlich Alfred Schmidt ebendort (z. B. nicht mehr Schüler der Akademie und deshalb ohne Befähigung einer Prämie); 11 Prämien an: Wilhelm Söh aus Düsseldorf, Hermann Müller aus Herzberg a. Harz, Ernst Simonson aus Dresden, Georg Hellmich aus Oschatz, Richard Fischer aus Dresden, Karl Kaiser aus Bougen und Richard Morgenstern aus Seiffen (sämtlich in der Oberklasse), Friedrich Schmidt aus

Dresden und Johannes Ströde aus Coswig in Anhalt (beide in der Mittelklasse), Fritz Rentisch aus Dresden und Emil Laube aus Süpitz bei Torgau (beide in der Landhofschaftklasse); endlich

2 mündliche Belobigungen, welche zugesprochen wurden den Schülern Erich Höfel aus Annaberg und Emil Glöckner aus Dresden (beide in der Mittelklasse).

Die Verkündigungen dieser Auszeichnungen erfolgten am 28. Juli in feierlicher Versammlung der Akademie, die Aushändigung der Preise selbst durch den durchlauchtigsten Kurator der letztern, Se. Königl. Hoheit den Prinzen Georg, Herzog zu Sachsen.

Eingeleitet wurde die Feierlichkeit durch einen Vortrag des Hrn. Direktors Prof. Dr. Treu über neue Entdeckungen und Forschungen auf dem Gebiete der antiken Kunstgeschichte bis zum Tode des Phidias.

Lelia Rubin.

Von O. Keller-Jordan. (Fortsetzung.)

„Ja, Frau Anderjen, die ich gekannt habe, als sie noch Melanie Martini war, — die Verlobte meines Freundes Theodor Rubin.“

„Also doch“, hauchten Lelias Lippen, während sie ihre Hände schmerzhaft vor ihr Antlitz legte, — „doch — und alle seine Liebe, an die ich geglaubt, war schon damals eine Lüge!“

Herz wohl leicht erregt, aber gut und feiner Täuschung fähig war.“

Die Grotlin schüttelte ungläubig ihr Haupt, aber dennoch lag in ihren dunklen Augen, die sie gespannt auf Laffen gerichtet hatte, der Wunsch, es möchte so sein.

„Ich weiß nicht, ob Ihnen Theodor sein erstes Bekannwerden mit Frau Anderjen ausführlich erzählt hat“, begann Dr. Laffen, „aber unvergessen wird ihm noch mehr wie mir der erste Eindruck gewesen sein, den wir damals von ihr empfingen. Wir hatten eine Fajstour von Blankenfelde aus gemacht und kamen gegen Abend milde von der ungewöhnlichen Hitze und Anstrengung dahin zurück, um mit dem letzten Dampfer nach Hamburg zu fahren. Derselbe war schon beinahe im Begriff abzustößen, als wir noch über die Planke liefen und ohne uns umzusehen, auf der ersten besten Bank Platz nahmen.“

Die Hitze war, wie schon erwähnt, den ganzen Tag drückend gewesen und jetzt begann die Sonne zu sinken und ergoß ihre letzten goldenen Strahlen über die Erde. Die Wellen tanzten und spielten in den glänzendsten Farben, die immer mannigfaltiger am Himmel blendeten. Die schmerzlichen Wolken, die sich am Tage über drohend zu einem Gewitter zusammengezogen, stoben auseinander und wälzten sich, in Purpur gebadet, lässig am Firmament. Die heiße Luft begann sich zu kühlen und mit unglücklich behaglichem Gefühle ergötzen wir uns an diesem Sonnenuntergang, dessen wunderbare Farben sich trunken in die Erde tauchten.

Wir hatten nur flüchtig die muntere Gesellschaft bemerkt, die plaudernd und lachend in unserer Nähe saß, als wir plötzlich von einer Wädchensstimme aus

Statistik und Volkswirtschaft.

Statistik und Volkswirtschaft. Eine neue Gründung einer Aktien-Gesellschaft... Die Aktien-Gesellschaft... Die Aktien-Gesellschaft...

mit dem von der Regierung bewilligten Gesamtbeitrag von 1,2 Millionen Gulden die Bauten ungefähr beenden dürfte.

Bäder-Frequenz.

- Bad Gastei, bis 20. Juli: 2010 Parteien mit 2879 Personen. Karlsbad, bis 26. Juli: 6912 Parteien mit 9194 Personen.

Königl. Konservatorium für Musik in Dresden.

Beginn des Wintersemesters am 1. September. Aufnahmeprüfung am 31. August... Der Direktor: Friedrich Pudor, Königl. Hofrat.

Bekanntmachung. Jagdverpachtung.

Die Gemeinde-Jagden, Protterode und Kleinschmalldalen, mit einem Flächeninhalt von 2288 Geksthal Waldung... Die Bürgermeier: Fuchs, Sterzing.

Königl. Hofapotheke am Georgenthor. Englisches Pflaster.

wo bei uns die Natur in Schnee und Eis erstarrt ist, findet nach dem „Kolonie-Anzeiger“ in Australien, Neu-Seeland, dem größten Teile von Chili und in einigen Strichen der argentinischen Republik die Weizen-ernte statt.

Compagnon.

Som Betriebe zweier gut situirter, mit 8 holländischen Grubenmäßen beleuchteten Bergbau- und Silberhütten... R. A. S. 177.



Hotel „Altes Ungeld“ in Prag.

Zentrum der Stadt, empfängt seine eleg. eingericht. Zimmer von 40 Kr. aufwärts. Schöne Betten sind mit Federkissen versehen.

Mückenstifte.

1 Stck 25 Pf. Ein gros Rabatt! 2119 Kronen-Apotheke Dr. P. Roennfahrt.

Im Panorama international - Marienstr. 221 - Drei haben - gelangt in dieser Woche eine der größten Schenkungsbilanzen...

Der Titel eines jüngst in New-York erschienen Werkes, das um so lebhafter interessiert, als es dem Leser gestattet, der Anfertigung eines riesigen Vermögens...

Provinzialnachrichten.

Leipzig, 29. Juli. Heute nachmittag vertrittet sich in der Stadt das Gerücht von einem in der Riechschiff-Brauerei zu Meudnitz (jetzt Aktien-Gesellschaft) ausgebrochenen größeren Brande.

Vermischtes.

Die Vandalen und die Geschichte ihres Vermögens. Also lautet, wie wir den „R. R.“ entnehmen...

Wissenschaftlichen und ärztlichen Faches betrachtet. Beitritt als Teilnehmer haben alle, die sich wissenschaftlich mit Naturkunde und Medizin beschäftigen.

Die Vandalen und die Geschichte ihres Vermögens. Also lautet, wie wir den „R. R.“ entnehmen...

Aus Handels- und Gewerbetreiben.

In der Königl. löchl. Postbuchhandlung von G. Vardach - Barnau u. Lehmann - sind in der Woche vom 26. bis 30. Juli folgende Neugaben eingegangen: Semper, Heilen im Krampf der Hüftgelenke...

Luden, Dreyfuß, ebendasselbst, Frankfurterstraße 44, zu richten. Vom 1. bis 12. September werden auswärtigen Herren gegen Einzahlung der Beträge an den ersten Geschäftsführer (Kapellenstraße 11) die betreffenden Legitimationskarten und auf Wunsch auch die Karten zum Festmahle à 5 M. zugeführt werden.

Die königliche Bauingenieur-Schule zu Bittau
 beginnt das Wintersemester 1887/88
 Montag, den 3. Oktober, früh 8 Uhr
 Anmeldungen zum erstmaligen bez. wiederholten Eintritte haben mündlich oder schriftlich unter Beibehaltung der im Organisationsplan verlangten Zeugnisse bis zum 30. September 2158 bei dem unterzeichneten Direktor zu erfolgen, durch welchen Prospekte der Kostentabelle sowie jede weitere Auskunft zu erlangen sind.
 Bittau, am 24. Juli 1887. Professor O. Knothe = Secd.

Die Lehr- u. Erziehungsanstalt für Töchter höherer Stände
 2065
 in Dresden, Dresden, Josephstr. Nr. 8,
 empfiehlt sich zur Ausbildung in Wissenschaften, Sprachen, Musik, Zeichnen und Ballet, auch für Kenntniss in den häusl. Wirtschaften u. gesellschaftl. Umgangsformen ist bestens gesorgt. Ziel: wahre chrstl. Bildung des Geistes u. Charakters. — Die Höhe der Schulgebühren mit ihren Geistes- u. Kunstfähigkeiten, die gesunde Herangehensweise sind besondere Vorzüge. Mäßige Preise. Referenzen u. Aufnahmeprospekte durch die Hofschreiberin O. Hammerl.

P Vor Fälschung wird gewarnt.
 Verkauf bloss in grün versiegelten und blau etikettierten Schacheln.
Biliner Verdauungs-Zelchen pastilles de Bilin.
 Vorzügliches Mittel bei Kolik, Magenkatarrhen, Verdauungsstörungen überhaupt.
 Depot in allen Mineralwasser-Handlungen, in den Apotheken und Drogeriehandlungen.
 Brannen-Direktion in Bilin (Böhmen). 2069

Weinhandlung und Weinstuben Tiedemann & Grahl,
 Neustrasse 5, Fernsprechstelle 307.
 Kommissionslager: Dresden-A. 1. Gustav Heudel, Alt. Raderstr. u. Rosenstr. Paul Stabe, Alt. Raderstr. 19, Schulgasse 18 (zu Originalpreisen).
 Dresden-N. 1. J. H. Wilschke, Bergstr. 48; Bautzen: Herm. Bente; Pörschke, H. E. O. O. O. Nachf. Naunanz: Herm. Nachf.; Pirna: Ernst Schmale, 1899. Tolkenwitz-Dresden: J. H. Hölte, „Höltes Weinhandlung“.

Liebess Nahrungsmittel in löslicher Form,
 Das bekannte Liebes Nahrungsmittel führt nach 30-jähriger Erfahrung normale Entwidlung des Schilddrüse. Original-Fläschchen in den Apotheken, wobei ausdrücklich zu verlangen: von J. Paul Liebe in Dresden. 2166

Bernstein-Schneltrockenlack
 mit Farbe, für Fussböden
 über Nacht trocknend, nicht nachklebend
 Carl Tiedemann, Hoflieferant
 Altstadt: Marienstrasse 27 und Amalienstrasse 19, 705
 Neustadt: Heinrichstrasse (Stadt Görlitz).

T. F. Göhler,
 Königlicher Hoflieferant
 Dresden, Schösergasse 12 Ecke der Sporergasse
China-Silberwaren-Fabrik.
 Galvanisch versilberte und vergoldete Tafelgeräthe, Wirtschaftsgegenstände, Ehrengeschenke.
Alfenide-Bestecke.
 komplette Einrichtungen für Hotels, Cafés und Restaurants unter Garantie der Haltbarkeit.
 1883 Wiederversilberung und Reparatur.

Kleiner Lager der **Zwifauer** Porzellanfabrik von Christian Fischer.
Gebrauchs- und Luxus-gegenstände in gros und en détail.
 Hauptverkaufsstelle der Fabrikate von **Villeroy & Boch.**
 Porzellan und Steingut
 Majolica und Terracotta
 Permanente
Ausstellung kunstgewerblicher Gegenstände.
R. Ufer Nachf.
 König Johannstraße „Astecke“.
 1822, früher Badergasse 31.
 1086
 Spezialitäten in **Tafel-, Kaffee-, Wasgeschirren**
 u. f. w. u. f. w.

Zoologischer Garten, Dresden.
 Neu angekommen:
„Ein Chimpanse“,
 bedürftig nur auf kurze Zeit:
eine grosse Kegelrobbe.
 Fütterung derselben:
 vormittags 11 und 12, nachmittags 4, 5, 6 und 7 Uhr.
 Die Verwaltung.
 2162

Verensprechstelle 301.
Weinhandlung und Weinstuben Carl Seulen Nachfolger.
 1900
 Wallstrasse 10, Portikus.
 Dresden: J. G. Wilschke, Wilschke Str. 41, Robert Wilschke, Berberstr. 5, G. G. Kunze, Fühlstr. 28.
 Zwickau: Adolf Schuster, an der Kirche, Trauben: August Zwicklisch.

Natürliche Mineralwässer,
 garantiert die-jährige frische Füllungen.
Echte Badesalze und Bademoore.
Mutterlauge, Brunnensalze, Seifen, Pastillen etc.
 empfiehlt das
Hauptdepot natürlicher Mineralwässer Mohren-Apotheke.
 Freie Zufuhrung nach allen Städteorten, nach Auswärts unter billiger Berechnung der Verpackung.
 1229
Leichte Jagd- u. Touristen-Ausrüstung, Joppe, Blousen, Mäntel, Regenmäntel auch für Damen.
Grütz-Ausrüstung für Dienerschaften, engl. Ausrüstung, Mäntel, Quisberüge, gebrannte Dampf-Joppe, Mäntel etc.
 N. Hermann, Waisenhaus-Strasse 29, 1. Etage, Dresden. (2161)

Residenz-Theater. Mr. R. D'Oyly Carte's
Englische Operngesellschaft (56 Personen)
 eröffnet ihr diesjähriges Gastspiel am Sonntag den 31. Juli. Zur Aufführung gelangen:
 Sonntag den 31. Juli, Montag den 1., Dienstag den 2. August (positiv nur 3 Aufführungen):
PATIENCE oder: Dragoner und Dichter.
 Aesthetische Burlesk-Oper in 2 Abteilungen. Text von W. S. Gilbert, Musik von Arthur Sullivan.
 Die ästhetischen Kostüme, nach Zeichnungen des Autors, von Miss Leon aus orientalischen Stoffen von Messrs. Liberty & Co., London. Die Uniformen und militärischen Requisiten von Messrs. Carter & Co., Kgl. Hof- und Armee-Lieferanten in London.
 Mittwoch den 3., Donnerstag den 4., Freitag den 5. u. Sonnabend den 6. August:
Mikado oder: Ein Tag in Titipu.
 Japanische Burlesk-Oper in 2 Abteilungen. Text von W. S. Gilbert, Musik von Arthur Sullivan.
 Decorationen, Requisiten und Ausstattung original-japanisch. Die Kostüme der Damen und die Stickereien sind echte altjapanische Handarbeiten.

Grosses Orchester (Bühnensehe Kapelle, Leipzig) unter Leitung von Mr. George Arnold, vom Savoy-Theater, London.
Vollständige Textbücher deutsch-englisch an der Kasse des Theaters, im „Invalidendank“ und in der Musikalienhandlung von Fr. Ries, Kaufhaus. — Die vollständigen Programme mit Inhalts-Übersicht (und bei „Patience“ mit einer Erklärung der ästhetischen Bewegung in England) werden Jedermann gratis beehändigt.
Der Verkauf der Billets für vier laufende Vorstellungen findet von heute ab an der Kasse des Residenz-Theaters und im „Invalidendank“ statt. Schriftliche oder telegraphische Billetbestellungen sind an die Kasse des Residenz-Theaters zu richten. Eine Vorverkaufsgeld wird nicht erhoben. 2158

Telegraphischer Wetterbericht
 des Königl. sächsischen meteorologischen Instituts zu Chemnitz.
 Tagesmittelliche Übersicht der europäischen Wetterlage am Morgen des 30. Juli.

	Wind.	Windstärke.	Temperatur in Celsius.	Himmels-anstcht.
Ostpreußen des Baltischen	E	leicht	15	wolkig.
Nordpreußen	SE	leicht	16	wolkig.
Ostseegebiet	SE	leicht	22	heiter.
Nordseegebiet	W	leicht	20	heiter.
Kanal, diebstufige Seite	NW	leicht	21	wolkig.
Norddeutsches Binnenland	SE	leicht	23	heiter.
Südostpreußen	SW	leicht	22	heiter.

Korrespondenzliche Mitteilung über den 31. Juli (auf Grund unvollständigen Beobachtungsmaterials): Windrichtung vorwiegend südlich, Temperatur mäßig, mit zeitl. und stellenweiser Abkühlungen. Temperatur höher. — Bemerkung: Neigung zu ausgedehnter Bewitterungsdauer.

Wasserstände in Centimetern.

Datum.	Walden.			Eger.			Elbe.		
	Schweig.	Wrag.	Jung-fernan	Kann	Grün-berg	Walden	Schweig.	Wrag.	Dresden
29. Juli	56	50	13	15	24	32	53	66	163
30. "	56	54	6	20	24	30	59	87	165

Wassermessung der Elbe am 30. Juli 20" H.

Tuchwaren.
 Lager billiger, feiner u. hochfeiner in- und ausländischer Tuche, Buckskins und Paletot-Stoffe.
 Geheimes Lager am Platz.
 Festo Probo.
C. H. HESSE
 22 Marienstr. 22.
 Ecke der Margaretenstrasse.
 1906

Insektenspulver.
 Wagnersches.
Mottentvertigungsmittel.
 Campher, Pfeffer, Naphthalin u. f. w.
 empfiehlt
Hermann Roch,
 Dresden, Altmarkt 10.
 Fernspruchstelle 1226.
 1881

Erdbeerbowle
Tiedemann & Grahl,
 Neustrasse 5. 1940

Grosse Wirtschaft Königl. Grosser Garten.
 Morgen Sonntag den 31. Juli
Zwei grosse Konzerte
 der ungarischen Zigeuner-Kapelle des Primas **Benczy-Gyula,**
 welche auf der Buda-Pester Weltausstellung bekanntlich den ersten Preis errungen hat.
 2162
I. Konzert: Anfang 4 Uhr.
II. Konzert: abends.
 Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag je ein Konzert. Anfang 6 Uhr abends.
 Eintritt 50 Pfennig.
 Hochfeine Vergeltung. Hochachtungsvoll

Voll-Lose 112. Lotterie à 210 M.
Kauflose 2. Klasse à 84 M.
 effl. Betts und Lötse (halbe, fünfteil, geteilt nach Verhältnis) sind zu haben bei der geologischen
 2169
George Meyer
 in Leipzig, Brühl 49.
 Altere a. d. Heberlauff (1870 z. Z. die. eig. geb. 18. 6. mit 39 Jahren.

Zur Aufertigung von
Erstlings-Wäsche
 empfiehlt sich
Rudolf Poppe
 K. S. Hoflieferant
 Rosmarinstr. 2.
 2169

Panorama international.
 Kurze Woche. Eine Wanderung durch Versailles mit der Besichtigung der Königl. Schlösser und Gemäler, der Hörfestspiele, Trionnen, St. Denis u. Ghier. Rückübertragung grat. (Gallie, neue Zeitschr.) Eine Partie 20 St. 12 St. 12 St. 10 St. Absen. Jede Woche anderer Wand.

Tageskalender.
 Sonntag, den 31. Juli.
Königl. Hoftheater.
 (In Absicht.)
 Das Märchen von Hellbronn. Grosse historisches Ritterdramen in 5 Akten von Heinrich v. Meiß, mit teilweise Benutzung der Bearbeitung von Franz v. Seldene Anfang 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr. Montag: Werlin. Operndichtung in 3 Akten von Siegfried Wagner. Musik von Karl Goldmark. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 1/2 Uhr.
 Meyerst. Mittwoch: Wagon. — Donnerstag: Der Bengel. — Freitag: Don Juan. — Sonnabend: Gedächtnis. — Sonntag: Zauberflöte. Landgraf Fr. Hebrichs, a. U.

Vertreter gesucht.
 Eine bedeutende böhmische Hofwerk-firma sucht für den Verkauf von Waaren einen tüchtigen Vertreter für Sachsen gegen gute Provision. Nur leistungsfähige, in Brauereien vorwiegend eingeführte Firmen belieben ihre Offerten unt. Chiffre **Hopfen 219** an Haasensteins & Vogler in Dresden einzufenden. 2149

Zimmerschmuck
 Kunstgew. Spezialität.
E. Kreinsen.
 Amalienstrasse.
 90

Grells Weinstuben
 Zahnsgasse 29.
 Täglich frische 1987
Pfirsichbowle
 Feine warme Küche.
 Am 28. Juli a. e. abends 8 Uhr verschied nach längerem Krankenlager unsere innig geliebte, treue, sorgende Mutter, Groß- und Schwägermutter **Frau Clara Wilhelmine Sthamer,** geb. Schulz, im 67. Lebensjahre. Dies zeigen wir hierdurch in tiefem Schmerz ergebend an die trauernden Hinterlassenen.
 Bittau, Görlitz, Gummert, Ergau.
 Eine Beilage.
 Traut von O. S. Trautner in Dresden. 2160

Familiennachrichten.
 Heute verschied in Bad Mittelfind nach langer, mit schwerem Gehirne getragener Leiden unser geliebter, ältester Sohn und Bruder
Referendar Georg Kunz.
 Die Beerdigung erfolgt am Sonntag (mittags) in Mittelfind. Dies nur hierdurch zur Nachricht. Dresden, 26. Juli 1887.
 Oberjustizrat Kunz und Familie. 2157

Die Königl. Bauingenieur-Schule zu Bittau beginnt das Wintersemester 1887/88
Die Lehr- u. Erziehungsanstalt für Töchter höherer Stände
 in Dresden, Dresden, Josephstr. Nr. 8,
 empfiehlt sich zur Ausbildung in Wissenschaften, Sprachen, Musik, Zeichnen und Ballet, auch für Kenntniss in den häusl. Wirtschaften u. gesellschaftl. Umgangsformen ist bestens gesorgt. Ziel: wahre chrstl. Bildung des Geistes u. Charakters. — Die Höhe der Schulgebühren mit ihren Geistes- u. Kunstfähigkeiten, die gesunde Herangehensweise sind besondere Vorzüge. Mäßige Preise. Referenzen u. Aufnahmeprospekte durch die Hofschreiberin O. Hammerl.
Biliner Verdauungs-Zelchen pastilles de Bilin.
 Vorzügliches Mittel bei Kolik, Magenkatarrhen, Verdauungsstörungen überhaupt.
 Depot in allen Mineralwasser-Handlungen, in den Apotheken und Drogeriehandlungen.
 Brannen-Direktion in Bilin (Böhmen). 2069
Weinhandlung und Weinstuben Tiedemann & Grahl,
 Neustrasse 5, Fernsprechstelle 307.
 Kommissionslager: Dresden-A. 1. Gustav Heudel, Alt. Raderstr. u. Rosenstr. Paul Stabe, Alt. Raderstr. 19, Schulgasse 18 (zu Originalpreisen).
 Dresden-N. 1. J. H. Wilschke, Bergstr. 48; Bautzen: Herm. Bente; Pörschke, H. E. O. O. O. Nachf. Naunanz: Herm. Nachf.; Pirna: Ernst Schmale, 1899. Tolkenwitz-Dresden: J. H. Hölte, „Höltes Weinhandlung“.
Liebess Nahrungsmittel in löslicher Form,
 Das bekannte Liebes Nahrungsmittel führt nach 30-jähriger Erfahrung normale Entwidlung des Schilddrüse. Original-Fläschchen in den Apotheken, wobei ausdrücklich zu verlangen: von J. Paul Liebe in Dresden. 2166
Bernstein-Schneltrockenlack
 mit Farbe, für Fussböden
 über Nacht trocknend, nicht nachklebend
 Carl Tiedemann, Hoflieferant
 Altstadt: Marienstrasse 27 und Amalienstrasse 19, 705
 Neustadt: Heinrichstrasse (Stadt Görlitz).
T. F. Göhler,
 Königlicher Hoflieferant
 Dresden, Schösergasse 12 Ecke der Sporergasse
China-Silberwaren-Fabrik.
 Galvanisch versilberte und vergoldete Tafelgeräthe, Wirtschaftsgegenstände, Ehrengeschenke.
Alfenide-Bestecke.
 komplette Einrichtungen für Hotels, Cafés und Restaurants unter Garantie der Haltbarkeit.
 1883 Wiederversilberung und Reparatur.
Zwifauer Porzellanfabrik von Christian Fischer.
Gebrauchs- und Luxus-gegenstände in gros und en détail.
 Hauptverkaufsstelle der Fabrikate von **Villeroy & Boch.**
 Porzellan und Steingut
 Majolica und Terracotta
 Permanente
Ausstellung kunstgewerblicher Gegenstände.
R. Ufer Nachf.
 König Johannstraße „Astecke“.
 1822, früher Badergasse 31.
 1086
Spezialitäten in Tafel-, Kaffee-, Wasgeschirren
 u. f. w. u. f. w.
Zoologischer Garten, Dresden.
 Neu angekommen:
„Ein Chimpanse“,
 bedürftig nur auf kurze Zeit:
eine grosse Kegelrobbe.
 Fütterung derselben:
 vormittags 11 und 12, nachmittags 4, 5, 6 und 7 Uhr.
 Die Verwaltung.
 2162
Verensprechstelle 301.
Weinhandlung und Weinstuben Carl Seulen Nachfolger.
 1900
 Wallstrasse 10, Portikus.
 Dresden: J. G. Wilschke, Wilschke Str. 41, Robert Wilschke, Berberstr. 5, G. G. Kunze, Fühlstr. 28.
 Zwickau: Adolf Schuster, an der Kirche, Trauben: August Zwicklisch.
Natürliche Mineralwässer,
 garantiert die-jährige frische Füllungen.
Echte Badesalze und Bademoore.
Mutterlauge, Brunnensalze, Seifen, Pastillen etc.
 empfiehlt das
Hauptdepot natürlicher Mineralwässer Mohren-Apotheke.
 Freie Zufuhrung nach allen Städteorten, nach Auswärts unter billiger Berechnung der Verpackung.
 1229
Leichte Jagd- u. Touristen-Ausrüstung, Joppe, Blousen, Mäntel, Regenmäntel auch für Damen.
Grütz-Ausrüstung für Dienerschaften, engl. Ausrüstung, Mäntel, Quisberüge, gebrannte Dampf-Joppe, Mäntel etc.
 N. Hermann, Waisenhaus-Strasse 29, 1. Etage, Dresden. (2161)
Residenz-Theater. Mr. R. D'Oyly Carte's
Englische Operngesellschaft (56 Personen)
 eröffnet ihr diesjähriges Gastspiel am Sonntag den 31. Juli. Zur Aufführung gelangen:
 Sonntag den 31. Juli, Montag den 1., Dienstag den 2. August (positiv nur 3 Aufführungen):
PATIENCE oder: Dragoner und Dichter.
 Aesthetische Burlesk-Oper in 2 Abteilungen. Text von W. S. Gilbert, Musik von Arthur Sullivan.
 Die ästhetischen Kostüme, nach Zeichnungen des Autors, von Miss Leon aus orientalischen Stoffen von Messrs. Liberty & Co., London. Die Uniformen und militärischen Requisiten von Messrs. Carter & Co., Kgl. Hof- und Armee-Lieferanten in London.
 Mittwoch den 3., Donnerstag den 4., Freitag den 5. u. Sonnabend den 6. August:
Mikado oder: Ein Tag in Titipu.
 Japanische Burlesk-Oper in 2 Abteilungen. Text von W. S. Gilbert, Musik von Arthur Sullivan.
 Decorationen, Requisiten und Ausstattung original-japanisch. Die Kostüme der Damen und die Stickereien sind echte altjapanische Handarbeiten.
Grosses Orchester (Bühnensehe Kapelle, Leipzig) unter Leitung von Mr. George Arnold, vom Savoy-Theater, London.
Vollständige Textbücher deutsch-englisch an der Kasse des Theaters, im „Invalidendank“ und in der Musikalienhandlung von Fr. Ries, Kaufhaus. — Die vollständigen Programme mit Inhalts-Übersicht (und bei „Patience“ mit einer Erklärung der ästhetischen Bewegung in England) werden Jedermann gratis beehändigt.
Der Verkauf der Billets für vier laufende Vorstellungen findet von heute ab an der Kasse des Residenz-Theaters und im „Invalidendank“ statt. Schriftliche oder telegraphische Billetbestellungen sind an die Kasse des Residenz-Theaters zu richten. Eine Vorverkaufsgeld wird nicht erhoben. 2158
Telegraphischer Wetterbericht
 des Königl. sächsischen meteorologischen Instituts zu Chemnitz.
 Tagesmittelliche Übersicht der europäischen Wetterlage am Morgen des 30. Juli.
Wasserstände in Centimetern.
Zimmerschmuck
 Kunstgew. Spezialität.
E. Kreinsen.
 Amalienstrasse.
 90
Grells Weinstuben
 Zahnsgasse 29.
 Täglich frische 1987
Pfirsichbowle
 Feine warme Küche.
 Am 28. Juli a. e. abends 8 Uhr verschied nach längerem Krankenlager unsere innig geliebte, treue, sorgende Mutter, Groß- und Schwägermutter **Frau Clara Wilhelmine Sthamer,** geb. Schulz, im 67. Lebensjahre. Dies zeigen wir hierdurch in tiefem Schmerz ergebend an die trauernden Hinterlassenen.
 Bittau, Görlitz, Gummert, Ergau.
 Eine Beilage.
 Traut von O. S. Trautner in Dresden. 2160
Familiennachrichten.
 Heute verschied in Bad Mittelfind nach langer, mit schwerem Gehirne getragener Leiden unser geliebter, ältester Sohn und Bruder
Referendar Georg Kunz.
 Die Beerdigung erfolgt am Sonntag (mittags) in Mittelfind. Dies nur hierdurch zur Nachricht. Dresden, 26. Juli 1887.
 Oberjustizrat Kunz und Familie. 2157

Dresdner Börse, 30. Juli 1887

Table with columns for 'Deutsche Reichsanleihe', 'Preussische Staatsanleihe', and 'Königl. Sächs. Staatsanleihe'. It lists various bond types and their corresponding prices.

Table with columns for 'Königl. Sächs. Staatsanleihe', 'Königl. Preuss. Staatsanleihe', and 'Königl. Bayer. Staatsanleihe'. It lists various bond types and their corresponding prices.

Table with columns for 'Königl. Preuss. Staatsanleihe', 'Königl. Bayer. Staatsanleihe', and 'Königl. Württemb. Staatsanleihe'. It lists various bond types and their corresponding prices.

Table with columns for 'Königl. Württemb. Staatsanleihe', 'Königl. Baden. Staatsanleihe', and 'Königl. Nassau. Staatsanleihe'. It lists various bond types and their corresponding prices.

Table with columns for 'Königl. Nassau. Staatsanleihe', 'Königl. Hessen. Staatsanleihe', and 'Königl. Rheinl. Staatsanleihe'. It lists various bond types and their corresponding prices.

Table titled 'Neueste Börsennotizen' listing various market news and prices for different commodities and securities.

Table titled 'Neueste Börsennotizen' listing various market news and prices for different commodities and securities.

Table titled 'Neueste Börsennotizen' listing various market news and prices for different commodities and securities.

Table titled 'Neueste Börsennotizen' listing various market news and prices for different commodities and securities.

Table titled 'Neueste Börsennotizen' listing various market news and prices for different commodities and securities.

Table titled 'Neueste Börsennotizen' listing various market news and prices for different commodities and securities.

Table titled 'Neueste Börsennotizen' listing various market news and prices for different commodities and securities.

Table titled 'Neueste Börsennotizen' listing various market news and prices for different commodities and securities.

Table titled 'Neueste Börsennotizen' listing various market news and prices for different commodities and securities.

Table titled 'Neueste Börsennotizen' listing various market news and prices for different commodities and securities.

Table titled 'Neueste Börsennotizen' listing various market news and prices for different commodities and securities.

Table titled 'Neueste Börsennotizen' listing various market news and prices for different commodities and securities.

Table titled 'Neueste Börsennotizen' listing various market news and prices for different commodities and securities.

Table titled 'Neueste Börsennotizen' listing various market news and prices for different commodities and securities.

Table titled 'Neueste Börsennotizen' listing various market news and prices for different commodities and securities.

Table titled 'Neueste Börsennotizen' listing various market news and prices for different commodities and securities.

Table titled 'Neueste Börsennotizen' listing various market news and prices for different commodities and securities.

Table titled 'Neueste Börsennotizen' listing various market news and prices for different commodities and securities.

Table titled 'Neueste Börsennotizen' listing various market news and prices for different commodities and securities.

Table titled 'Neueste Börsennotizen' listing various market news and prices for different commodities and securities.

Table titled 'Neueste Börsennotizen' listing various market news and prices for different commodities and securities.

Table titled 'Neueste Börsennotizen' listing various market news and prices for different commodities and securities.

Table titled 'Neueste Börsennotizen' listing various market news and prices for different commodities and securities.

Table titled 'Neueste Börsennotizen' listing various market news and prices for different commodities and securities.

Table titled 'Neueste Börsennotizen' listing various market news and prices for different commodities and securities.

Table titled 'Neueste Börsennotizen' listing various market news and prices for different commodities and securities.

Table titled 'Neueste Börsennotizen' listing various market news and prices for different commodities and securities.

Table titled 'Neueste Börsennotizen' listing various market news and prices for different commodities and securities.

Table titled 'Neueste Börsennotizen' listing various market news and prices for different commodities and securities.

Table titled 'Neueste Börsennotizen' listing various market news and prices for different commodities and securities.

Text block containing news articles and reports, including 'Friedrichs-Börse vom 30. Juli' and 'Einzelne Nummern'.

Text block containing news articles and reports, including 'Einzelne Nummern' and 'Man annouciert'.

Text block containing news articles and reports, including 'Man annouciert' and 'Familiennachrichten'.

Text block containing news articles and reports, including 'Familiennachrichten' and 'An alle diejenigen'.

Text block containing news articles and reports, including 'An alle diejenigen' and 'Invalidendank für Sachsen'.

Text block containing news articles and reports, including 'Invalidendank für Sachsen' and 'Familiennachrichten'.

Text block containing news articles and reports, including 'Familiennachrichten' and 'An alle diejenigen'.

Text block containing news articles and reports, including 'An alle diejenigen' and 'Invalidendank für Sachsen'.

Vertical text on the right edge of the page, likely from an adjacent page or a separate column.